



Polypektomie

Durch eine Polypektomie können Polypen (Neubildungen) im Bereich des Magens und Darmes entfernt werden

Die Polypen wachsen aus der gesunden oder entzündeten Schleimhaut im Verdauungstrakt, sie neigen zur Entartung und stellen häufig eine Krebsvorstufe dar.

Das Verfahren

Bei der Abtragung der Polypen wird der Polyp mittels einer Zange oder elektrischen Schlinge möglichst vollständig entfernt.

Er wird mit dem Endoskop geborgen und zur feingeweblichen Untersuchung (Histologie) eingeschickt, um das weitere Vorgehen festlegen zu können (Kontrollintervalle, Operationen).

Eine Polypektomie wird durchgeführt bei:

- jedem festgestellten Magen- oder Darmpolypen

Ihr Nutzen

Die Polypektomie ist die wichtigste und wirksamste Krebsvorsorgemaßnahme im Magen-Darmbereich.